

MARKTÜBERBLICK

Am deutschen Aktienmarkt überwogen am Donnerstag die negativen Vorzeichen. Der Leitindex DAX konnte jedoch seine Erholung fortsetzen. Die EZB lieferte auf ihrer Sitzung keine Überraschungen. Sie ließ wie allgemein erwartet den Leitzins unverändert bei null Prozent und halbiert das Anleihekaufprogramm ab Oktober auf dann 15 Milliarden EUR. Zum Jahresende soll das Programm dann komplett eingestellt werden. Die Einschätzung für das Wirtschaftswachstum in der Eurozone nahm die Notenbank in den Projektionen leicht zurück. Stützend wirkte an den Märkten derweil die Notenbankentscheidung der türkischen Zentralbank. Sie überraschte mit einer kräftigen Anhebung des Leitzinses auf 24 Prozent. Damit stemmt sie sich gegen die Lira-Krise und die extrem hohe Inflation. Ferner zeigte sie ihre Unabhängigkeit vom türkischen Präsidenten Erdogan, der Zinsanhebungen kategorisch ablehnt. Der DAX schloss 0,19 Prozent fester bei 12.056 Punkten. MDAX und TecDAX verzeichneten hingegen Verluste von 0,60 und 0,80 Prozent. Unter den 110 größten Werten gab es 34 Gewinner (33%) und 69 Verlierer. Das Aufwärtsvolumen überwog mit 65 Prozent. Im DAX wurden 100,1 Millionen Aktien (Vortag: 115,8) im Wert von 3,53 Milliarden EUR (10-Tages-Durchschnitt: 3,33) umgesetzt. Die stärksten Sektoren waren Technologie (+2,74%), Banken (+1,86%) und Automobile (+1,15%). Die deutlichsten Abgaben verbuchten Einzelhandel (-1,15%), Immobilienaktien (-0,90%) und Softwaretitel (-0,82%). An der DAX-Spitze gewann Infineon nach dem Kursrutsch des Vortages 3,47 Prozent hinzu. Commerzbank und Deutsche Bank rückten dahinter um 2,45 und 1,98 Prozent vor. Das Schlusslicht im Index bildete Merck mit einem Minus von 2,34 Prozent. ThyssenKrupp und Vonovia verloren 1,99 und 1,59 Prozent. Im MDAX büßte Delivery Hero nach Geschäftszahlen 3,18 Prozent ein.

Die Wall Street präsentierte sich mit der Hoffnung auf eine Annäherung zwischen den USA und China im Handelsstreit freundlich. Der Dow schloss 0,56 Prozent höher bei 26.146 Punkten. Der Nasdaq 100 konnte um 0,98 Prozent zulegen auf 7.562 Zähler. Für einen so positiven Tag gestaltete sich die Marktbreite recht schwach. Lediglich 55 Prozent der Werte an der NYSE endeten mit grünen Vorzeichen. Das Aufwärtsvolumen lag bei 54 Prozent. Es gab 135 neue 52-Wochen-Hochs und 85 neue Tiefs. Alle Sektoren bis auf Consumer Staples und Finanzwerte konnten zulegen. Am deutlichsten nach oben ging es mit den Sektoren Healthcare und Technologie. Apple rückte als stärkster Wert im Dow um 2,41 Prozent vor. Analysten kommentierten die am Vortag erfolgte Vorstellung neuer Produkte überwiegend positiv.

Am Devisenmarkt gab der US-Dollar gegenüber den meisten anderen Hauptwährungen nach. Er litt unter einer schwächer als erwarteten Verbraucherpreis-inflation in den USA sowie unter der Abmilderung der Spannungen zwischen den USA und China. Der Dollar-Index notierte gegen Ende des New Yorker Handels 0,32 Prozent tiefer bei 94,54 Punkten. Der Euro wertete gegenüber allen anderen wichtigen Währungen auf. EUR/USD stieg um 0,57 Prozent auf 1,1691 USD. Die türkische Lira zog nach der Zinsanhebung kräftig an.

Der S&P GSCI Rohstoffindex schloss trotz des schwächeren Greenbacks 1,51 Prozent tiefer bei 464,27 Punkten. Brent-Öl gab um 1,76 Prozent auf 78,34 USD nach. US-Erdgas notierte nach wie erwartet ausgefallenen Lagerbestandsdaten 0,64 Prozent schwächer bei 2,81 USD. Comex-Kupfer gewann 0,09 Prozent auf 2,68 USD hinzu. Gold verbilligte sich nach dem zwischenzeitlichen Erreichen eines Monatshochs (1.218) um 0,36 Prozent auf 1.207 USD (1.028 EUR). Silber fiel um 0,51 Prozent auf 14,22 USD, Platin und Palladium konnten gegen den Trend um 0,44 beziehungsweise 0,60 Prozent zulegen.

Am Rentenmarkt verharrte die Umlaufrendite bei 0,25 Prozent. Die Rendite zehnjähriger Bundesanleihen kletterte um einen Basispunkt auf 0,42 Prozent. Der Euro-Bund-Future schloss 0,10 Prozent tiefer bei 159,47 Punkten. Die Rendite zehnjähriger US-Treasury Notes endete auf dem Stand des Vortages bei 2,97 Prozent.

Die asiatischen Aktienmärkte tendierten heute früh überwiegend fester. Der MSCI Asia Pacific Index stieg um 0,98 Prozent auf 161,83 Punkte. Der Shanghai Composite präsentierte sich nach chinesischen Konjunkturdaten gegen den Trend schwächer. In den ersten acht Monaten markierten die Anlageinvestitionen in der zweitgrößten Volkswirtschaft ein neues Tief. Die August-Daten zur Industrieproduktion sowie den Einzelhandelsumsätzen konnten hingegen positiv überraschen.

Heute stehen von der Makroseite die Daten zu den Einzelhandelsumsätzen und zur Industrieproduktion in den USA im Fokus. Unternehmensseitig dürften gestern Abend veröffentlichte Meldungen für Impulse sorgen. Metro gab die Absicht bekannt, das Einzelhandelsgeschäft Real zu veräußern. Ahlers senkte den Ausblick für das laufende Geschäftsjahr und strich die Dividende.

Produktideen

Apple	Unlimited Turbo	Unlimited Turbo
Typ	Call	Put
WKN	<u>CA4LYU</u>	<u>CV7C22</u>
Laufzeit	open end	open end
Basispreis	181,60 USD	272,98 USD
Barriere	189,30 USD	262,03 USD
Hebel	5,1	4,7
Preis*	3,84 EUR	4,00 EUR

*Indikativ

Indexstände

Indizes	Letzter Schlusskurs	Veränderung absolut	Zum Vortag prozentual
Aktienmärkte weltweit			
DAX30	12.055,55	+23,25	+0,19%
MDAX	26.259,62	-158,73	-0,60%
TecDAX	2.876,41	-23,20	-0,80%
EURO STOXX 50	3.333,68	+7,08	+0,21%
Dow Jones	26.145,99	+147,07	+0,56%
Nasdaq 100	7.561,68	+73,62	+0,98%
S&P 500	2.904,18	+15,26	+0,52%
Nikkei 225	23.094,67	+273,35	+1,20%
Währungen			
EUR/USD	1,1691	+0,0066	+0,57%
EUR/JPY	130,93	+1,67	+1,29%
EUR/GBP	0,8919	+0,0012	+0,13%
EUR/CHF	1,1289	+0,0006	+0,05%
USD/JPY	111,98	+0,73	+0,65%
GBP/USD	1,3107	+0,0067	+0,51%
AUD/USD	0,7192	+0,0026	+0,37%
Rohstoffe			
Öl (Brent)	78,34 USD	-1,40	-1,76%
Öl (WTI)	68,76 USD	-1,61	-2,29%
Gold (Comex)	1.206,60 USD	-4,30	-0,36%
Silber (Comex)	14,22 USD	-0,07	-0,51%
Kupfer (Comex)	2,6785 USD	+0,0025	+0,09%
Bund Future	159,47 EUR	-0,16	-0,10%

Trading-Termine

Uhrzeit	Ereignis	Schätzg.
11:00	EU: Handelsbilanz Juli	–
14:30	US: Einzelhandelsumsatz August	+0,4% gg Vm
14:30	US: Importpreise August	-0,3% gg Vm
15:15	US: Industrieproduktion August	+0,3% gg Vm
16:00	US: Uni Mich. Verbraucherstimmung Sept.	96,1
16:00	US: Lagerbestände Juli	+0,5% gg Vm

TECHNISCHE ANALYSE DAX - ABPRALL AN DER HÜRDE



Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung

Nächste Unterstützungen:

- 12.037/12.047
- 12.015
- 11.952

Nächste Widerstände:

- 12.104-12.145
- 12.206-12.258
- 12.300/12.318

Der DAX konnte gestern in der ersten Handelsstunde den kurzfristig relevanten Widerstand bei 12.038-12.047 Punkten überwinden und signalisierte damit eine Fortsetzung des bei 11.865 Punkten gestarteten Erholungstrends. Bis auf ein Tageshoch bei 12.130 Punkten konnte er ansteigen, bevor bis in den späten Handel andauernde Gewinnmitnahmen den Großteil der Tagesgewinne wegschmelzten.

Der in der Tageskerze ersichtliche ausgeprägte Docht signalisiert Nachfrageüberhang an der erreichten Hürde knapp oberhalb von 12.100 Punkten, die sich aus den beiden Tiefpunkten vom Juni und August ergibt. Mit Blick auf den Stundenchart bleibt jedoch der Erholungstrend intakt, solange das Zwischentief bei 11.952 Punkten nicht unterschritten wird. Darüber befinden sich leichte Unterstützungen bei 12.037/12.047 Punkten und 12.015 Punkten. Ein Break über den heute bei 12.104-12.145 Punkten befindlichen nächsten Widerstandsbereich per Stundenschluss würde für eine Ausdehnung der Erholungsrally in Richtung 12.206-12.258 Punkte sprechen. Darüber befindet sich eine relevante Hürde bei 12.300/12.318 Punkten.

Produktideen

Long Strategien

	Classic Turbo	Unlimited Turbo	Faktor
Typ	Call	Call	Long
WKN	<u>CA3QDD</u>	<u>CA23LU</u>	<u>CE5YRQ</u>
Laufzeit	16.11.18	open end	open end
Basispreis	11.700,00 P.	10.873,39 P.	–
Barriere	11.700,00 P.	11.050,00 P.	–
Hebel/Faktor*	30,1	10,0	10
Preis*	4,04 EUR	12,10 EUR	3,49 EUR

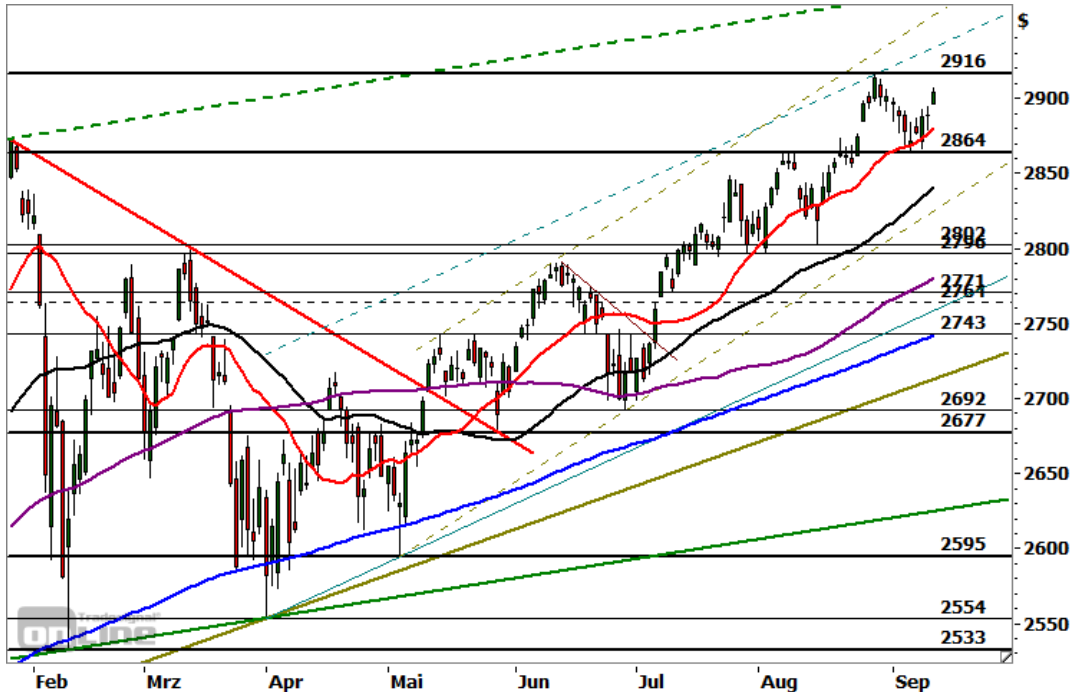
*Indikativ

Short Strategien

	Classic Turbo	Unlimited Turbo	Faktor
Typ	Put	Put	Short
WKN	<u>CA3XGW</u>	<u>CA9XXP</u>	<u>CV37Q3</u>
Laufzeit	16.11.18	open end	open end
Basispreis	12.450,00 P.	13.254,30 P.	–
Barriere	12.450,00 P.	13.070,00 P.	–
Hebel/Faktor*	30,1	10,3	10
Preis*	3,98 EUR	11,73 EUR	6,14 EUR

*Indikativ

MARKTIDEE: S&P 500 - FORTSETZUNG DER RALLY?



Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung

Der S&P 500 Index bewegt sich seit dem Tief aus dem Jahr 2009 bei 667 Punkten in einem intakten langfristigen Aufwärtstrend. Am 26. Januar erreichte der marktweite US-Index ein Allzeithoch bei 2.873 Punkten. Dort musste er der historisch überkauften Situation in den markttechnischen Indikatoren sowie der extremen Anleger-Euphorie Tribut zollen und vollzog einen dynamischen Abverkauf, der ihn innerhalb von nur zehn Handelstagen um 12 Prozent einbrechen ließ. Mit dem Korrekturtief bei 2.533 Punkten testete die Notierung die steigende 200-Tage-Linie (blau) im Februar erfolgreich und wiederholte diesen Test in den folgenden Monaten zwei weitere Male. Seit Mai arbeitete sich der Index wieder nordwärts und konnte schließlich im August ein neues Allzeithoch bei 2.917 Punkten erzielen. Nach einem mehrtägigen Pullback an das nun als Unterstützung fungierende Januar-Hoch setzte sich die Notierung in den vergangenen Tagen wieder von diesem Kursbereich nach oben ab. Ein bullisches Anschlussignal entstünde nun mit einem nachhaltigen Anstieg über 2.917/2.922 Punkte per Tagesschluss. Ein kurzfristig relevantes Zielcluster befände sich dann bereits bei 2.931-2.938 Punkten. Potenzielle mittelfristige Zielbereiche lassen sich bei 2.949 Punkten, 2.965-3.003 Punkten und 3.055/3.083 Punkten ausmachen. Mit Blick auf die Marktbreite des Aufschwungs ergibt sich derzeit jedoch ein Wermutstropfen. Sie gestaltet sich schwach, da lediglich 63 Prozent der Werte im Index oberhalb der 200-Tage-Linie notieren. Auch befindet sich der McClellan-Oszillator im negativen Bereich. Die Saisonalität und Zyklus liefern erst ab Ende des Monats Rückenwind. Sollten daher in den kommenden Handelstagen die Supports bei 2.881 Punkten und anschließend 2.864 Punkten unterschritten werden, müsste zunächst eine Korrekturausdehnung in Richtung 2.841 Punkte und eventuell 2.792-2.803 Punkte eingeplant werden.

Produktideen

	Unlimited Turbo	Unlimited Turbo
Typ	Call	Put
WKN	<u>CA2BW6</u>	<u>CA966W</u>
Laufzeit	open end	open end
Basispreis	2.620,74	3.187,83
Barriere	2.658,62	3.147,20
Hebel	10,3	10,1
Preis*	2,43 EUR	2,45 EUR

*Indikativ

RECHTLICHE HINWEISE

Bei dieser Publikation handelt es sich um eine Werbemitteilung im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes, d.h. sie genügt nicht allen Anforderungen für Finanzanalysen und für die Commerzbank AG oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln. Es handelt sich um die unveränderte Weitergabe eines Marktberichtes, einer Chart-Analyse, einer Marktidee bzw. einer sonstigen Marktinformation von Ralf Fayad durch die Commerzbank AG. Für den Inhalt ist ausschließlich Ralf Fayad verantwortlich. Wegen weiterer Informationen sowie der Offenlegung möglicher Interessenkonflikte wird auf die Homepage von Ralf Fayad, Bucher Straße 74, 90408 Nürnberg verwiesen (www.fayad-research.de/disclaimer). Die in dieser Publikation enthaltenen Texte geben ausschließlich die Meinung oder Einschätzung von Ralf Fayad wieder, die von denen der Commerzbank AG abweichen können. Die Commerzbank AG übernimmt für den Inhalt, die Richtigkeit, die Vollständigkeit und die Aktualität der Informationen keine Gewähr. Die Commerzbank AG und Ralf Fayad unterliegen der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht. Die Publikation stellt keine Anlageberatung oder Handlungsempfehlung in Bezug auf die genannten Wertpapiere seitens der Commerzbank AG dar. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Bei dem Datum auf der Startseite bzw. dem Datum im Header dieser Internetseite handelt es sich sowohl um den Erstellungstag der veröffentlichten Inhalte als auch um das Datum der erstmaligen Weiterleitung. Die erste Uhrzeit bezieht sich auf den Abschlusszeitpunkt der Erstellung, die zweite Uhrzeit bezieht sich auf die erstmalige Weitergabe.

Offenlegung möglicher Interessenkonflikte der Commerzbank AG, ihrer Tochtergesellschaften, verbundenen Unternehmen (»Commerzbank«) und Mitarbeiter in Bezug auf die Emittenten oder Finanzinstrumente, die in diesem Dokument analysiert werden, zum Ende des dem Veröffentlichungszeitpunkt dieses Dokuments vorangegangenen Monats*: Für Angaben zu den in Kompendien genannten Unternehmen bzw. den von den Analysten der Commerzbank analysierten Unternehmen folgen Sie bitte diesem Link: research.commerzbank.com/portal/de/site/equity/disclaimer_1/index.jsf

*Die Aktualisierung dieser Informationen kann bis zu zehn Tage nach Monatsende erfordern.

Eine Anlageentscheidung sollte nur auf der Grundlage der Informationen in den Endgültigen Bedingungen und den darin enthaltenen allein maßgeblichen vollständigen Emissionsbedingungen getroffen werden. Die Endgültigen Bedingungen sind im Zusammenhang mit dem jeweils zugehörigen Basisprospekt zu lesen und können zusammen mit dem Basisprospekt unter Angabe der WKN bei der Commerzbank AG, GS-MO, 2.1.5 New Issue and SSD Services, Neue Börsenstrasse 1, 60487 Frankfurt am Main, angefordert werden.